

No. 23. Intelligenzblatt XIV. Jhrg.

Dels., 21. Febr. 1857.

(Wöchentlich)

für die Städte

2 Mal.)

Dels, Bernstadt, Juliusburg, Hundsfeld und Festenberg.

(Redaction, Schnellpressen-Druck und Verlag von A. Ludwig in Dels.)

Bezugnehmend auf die Verordnung vom 18. Januar 1852, Intelligenzblatt Nr. 6, wird das Abraufen der Bäume mit dem Bemerkung hierdurch in Erinnerung gebracht, daß Unterlassungen nach dem § 347 des Strafgesetz-Buches bestraft werden würden, was sich bei der Mitte März c. zu bewirkenden Revision herausstellen wird.

Dels., den 16. Februar 1857.

Der Magistrat.

Auctions-Anzeige.

Sonntag, den 22. d., sollen zu Ober-Poln.-Ellguth 150 Stück Pappelklözer in Größe bis 100 Kubik, einzeln verauktionirt werden.

Ober-Pol.-Ellguth, d 19. Febr. 1857.

Dentifrice universel,

zur sofortigen Beseitigung der Zahnschmerzen,
à Flacon 7½ Sgr., zu haben bei

A. Bretschneider.

Holz-Verkauf.

Kiefern- und Fichten-Bauholz, Birken-, Kiefern- und Fichten-Stangen, werden im Dominial-Wolde Camperdorf alle Tage freihändig verkauft. Käufer wollen sich an unsern Förster Kessel dort wenden, der die Hölzer auf Verlangen vorzeigt und verkauft.

Brieg, den 10. Februar 1857.

Gebr. Storch.

Bekanntmachung.

In Folge des Verkauses meiner Besitzung, sche ich mich veranlaßt, es meinen geehrten Kunden in Stadt und Umgegend ergebenst anzugezeigen, daß ich in meiner bisher innegehabten Wohnung vor dem Ohlauer Thor, in der Mühlgasse Nr. 204, noch verbleibe, und bitte deshalb, mich nach wie vor, mit in mein Fach schlagenden Aufträgen gütigst beecken zu wollen.

Dels., den 16. Februar 1857.

Zwiener,

Bataillons-Büchsenmacher.

Das Dominium Ludwigsdorf verkauft einen 3jährigen Oldenburger Stier.

Louisen-Vorstadt Nr. 139 sind eine Quantität dunkel-Futterrügen zum Verkauf.

Ein breiter Webersuhl mit sämtlichem Handwerkzeug gut versehen, steht zum billigen Verkauf im Seitenhäusel Nr. 102.

Öffentliche Sitzung des allgemeinen landwirthschaftlichen Vereins im Kreise Dels., Sonntag, den 22. Februar, Mittag 2 Uhr, im Gasthause zum Elysium in Dels.

Tagessordnung:

- 1) Unter welchen örtlichen und wirthschaftlichen Verhältnissen ist es ratsam, statt der Schafherde mit Zuzucht, die Schäfereinbung mittelst Ankauf von Schöpfen bei Mastviehverkauf zu bewirken?
- 2) Commissions-Bericht betreffend die Ablösung der Tagelöhner-Familien.
- 3) Commissions-Bericht betreffend den Wechsel des Saatgutes.
- 4) Ueber den Anbau des schwedischen Bastardklee's.

Der Vorstand.

Etwas Neues

in vorgezeichneten Krägen und Vermeln,
empfiehlt

S. Manasse.

Strohhüte, so wie Bortenhüte zum Waschen und Modernisiren werden von jetzt ab angenommen bei

Fanny Pemetzrieder,
geb. Lucas.

Anständige Mädchen, die das Puschmachen erlernen wollen, können sich melden in der Puschhandlung von

J. Hiller.

Der Schäfferposten auf dem Dominium Süwwinkel ist von Ostern d. J. ab, zu besetzen. Nur Diejenigen, welche sich durch Atteste genügend auszuweisen vermögen, können sich daselbst melden.

Das Wirtschafts-Amt.

Ein Knabe ordentlicher Eltern, der Lust hat die Buchbinderei zu erlernen, kann sofort in die Lehre treten; das Nähere in der Expd. d. Blattes.

Eine meublierte Stube für einen einzelnen Herrn ist zu vermieten und sofort zu bezichen; wo? sagt die Expedition dieses Blattes.

Anzeigen aus Bernstadt.

Privateanzeigen aus Bernstadt wolle man gefälligst an den Kaufmann Herrn G. Meidner bis spätestens Sonntags, Dienstags u. Donnerstags zur weiteren Veranlassung einsenden.

Der pro anno 1857 entworfene Haushalt-Etat hiesiger Stadt wird in den Tagen vom 18. bis 25. d. Ms. in unserer Kanzlei zu Lebermanns Einsicht ausgelegt sein.

Bernstadt, den 17. Februar 1857.

Der Magistrat.